

Nachempfinder als Urheber

Historischen Vorlagen nachempfunden hat der Kunstmaler Christoph Wetzel nach eigener Einschätzung die Gemälde an der Innenkuppel der wiedererrichteten Frauenkirche. Es handle sich nicht um restaurierte Nachahmungen, sondern um eigenständige Werke, an denen er die Urheberrechte besitze, wurde er in der Bild-Zeitung vom Freitag zitiert. Abbildungen der Deckengemälde sind auf zahlreichen Kalendern, Bildbänden, Ansichtskarten und Souvenirs zu sehen. Mehrere Verlage planen dem Bericht zufolge, Wetzels Gemälde aus ihren Büchern zu nehmen. Auch die Frauenkirchenstiftung will künftig statt der Nachahmungen die Originale auf ihre Briefe drucken. Der Baudirektor der Frauenkirche, Eberhard Burger, räumte gegenüber Bild ein, bei Vertragsabschluß mit Wetzel sei nicht aufgepaßt worden.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/78084.nachempfinder-als-urheber.html>